

Dialog mit Berufsschulen

Donnerstag, 19. September, 18.00–20.30 Uhr
AsA-Geschäftsstelle, Godesberger Straße 51, 53175 Bonn

Ein großer Teil der jungen Geflüchteten in Bonn besucht ein Berufskolleg – sei es um Deutsch zu lernen, einen Schulabschluss zu machen oder im Rahmen einer Ausbildung. Die Veranstaltung möchte die Gelegenheit geben mit Vertretern der fünf Bonner Berufskollegs in Dialog zu treten um sich über verschiedene Bildungswege zu informieren und über die Möglichkeiten und Grenzen einer schulergänzenden Förderung von Geflüchteten durch Ehrenamtliche auszutauschen.

Anmeldung: bastian.zillig@asa-bonn.org

Workshop: Deutsch lernen online – Spaß und Lernerfolg mit digitalen Medien

Samstag, 9. November, 10.00–13.00 Uhr
Koblenzerstraße 148, 53179 Bonn
Teilnehmeranzahl 10–15 Personen

Deutsch lernen kann man auf vielfältige Weise, auch mit Hilfe von digitalen Medien. Für Lernende und Lehrende bietet der Workshop einen Überblick über diverse aktuelle Online-Angebote sowie die Möglichkeit diese auszuprobieren. Der Workshop richtet sich an Sprachlernende, Kursleitende und Ehrenamtliche in der Flüchtlings- und Integrationsarbeit.

Referentin: Christina Moss (DaZ/DaF-Lehrerin und zertifizierte Integrationskursleiterin)

Anmeldung: fluechtlingshilfe@evangelisches-godesberg.de, 0228-362907

Rassismus und Diskriminierung: Sensibilisierung für die ehrenamtliche Arbeit

Freitag, 22. November, 18.00–21.00 Uhr
Pfarrzentrum St. Marien, Burgstraße 43a, 53177 Bonn
Teilnehmeranzahl 10–15 Personen

s. Veranstaltung vom 20. Februar

Anmeldung: fluechtlingshilfe@godesberg.de

Übersicht

Wann	Was
20. Feb.	Workshop: Rassismus und Diskriminierung
20. März	Workshop: Umgang mit Populismus
26. März	Widerrufs- und Rücknahmeverfahren
05. April	Faktencheck
16. Mai	Wege in die Ausbildung
02. Juni	Länderabend Balkan
11. Juli	Workshop: Ausbildungsduldung
19. Sept.	Dialog mit Berufsschulen
09. Nov.	Deutsch lernen online
22. Nov.	Workshop: Rassismus und Diskriminierung

Weitere Informationen finden Sie auf den folgenden Seiten. Anmeldungen sind erwünscht, Kurzentschlossene sind auch willkommen!

Bleiben Sie am Ball!

Bei langfristigen Planungen können sich Änderungen ergeben. Melden Sie sich bei rundertisch@godesberg.com für den E-Mail-Verteiler an, oder besuchen Sie unsere Webseite für alle aktuellen Informationen:

www.runder-tisch.com

Partner

Koordinatorinnenstelle

Alice v. Spee
Telefon: 0228 53881317
E-Mail: rundertisch@godesberg.com
Web: www.runder-tisch.com



Ausbildung statt Abschiebung e.V.

Bastian Zillig
Telefon: 0228 9659485
E-Mail: bastian.zillig@asa-bonn.org
Web: www.asa-bonn.org
Gesucht: Lern- und Ausbildungspatenschaften, Begleitung



Deutsches Rotes Kreuz in der ZUE Muffendorf

Veli Stollaj
Telefon: 0228 32301110
E-Mail: Veli.Stollaj@drk-westfalen.de
Web: www.drk-betreuungsdienste-westfalen.de
Gesucht: Kinderbetreuung, Begleitung, Freizeitangebote



Evangelische Flüchtlingshilfe Godesberg

Jessica Hübner-Fekiri
Telefon: 0228 362907
E-Mail: fluechtlingshilfe@evangelisches-godesberg.de
Web: www.cafecontact-godesberg.de
Gesucht: Patenschaften, Formularhilfe, Nachhilfe, Kontakte



Kölner Flüchtlingsrat e.V.

Flüchtlingsberatungsstelle Bonn
Hannah Huser
Tel.: 0228 61957392 und 0163 4560171
E-Mail: huser@koelner-fluechtlingsrat.de
Website: koelner-fluechtlingsrat.de
Gesucht: Begleitung



Katholische Flüchtlingshilfe

Alice v. Spee, Tel: 0228 53881317
E-Mail: fluechtlingshilfe@godesberg.com
Gesucht: Nachhilfe, Freizeitangebote, Familienpatenschaften



Der Runde Tisch
Flüchtlingshilfe Bad Godesberg



„Erfolg hat drei Buchstaben – TUN“

Johann Wolfgang von Goethe

Veranstaltungsreihe der Bad Godesberger
Integrations- und Flüchtlingsarbeit
Info – Kultur – Austausch – Fortbildungen
2019



Wir machen weiter

Engagement schafft Integration

Der Runde Tisch Bad Godesberg ist seit 2014 aktiv, um sich für die Belange von Geflüchteten einzusetzen und deren Integration zu stärken. Seitdem wurde viel erreicht, aber es bleiben noch einige Baustellen: Sprachhürden, Ausbildungsplätze, Vorurteile. Und ohne persönliche Kontakte zwischen Geflüchteten und Deutschen wird Integration kaum möglich sein. Wie können Mitwirkende der Flüchtlingshilfe mit diesen Themen umgehen?

Zum zweiten Mal organisiert der Arbeitskreis des Runden Tisches Bad Godesberg eine ganzjährige Fortbildungsreihe für Ehrenamtliche und Engagierte in der Flüchtlings- und Integrationsarbeit mit dem klaren Ziel, Interessierte in ihrer wichtigen Arbeit zu unterstützen und zu informieren.

Ehrenamtliche sind nach wie vor unverzichtbar!

Wenn Sie aktiv werden wollen – oder es bereits sind – dann finden Sie in unserer Fortbildungsreihe das richtige Angebot. Suchen Sie sich aus, was Sie im Rahmen Ihres persönlichen Engagements brauchen. Die Veranstaltungen sind kostenfrei. Über eine Voranmeldung freuen wir uns.

„Lasst es uns zusammen schaffen!“



Themen

Rassismus und Diskriminierung:

Sensibilisierung für die ehrenamtliche Arbeit

Mittwoch, 20. Februar, 18.00–21.00 Uhr

Axenfeldhaus, Habsburgerstraße 9, 53173 Bonn

Teilnehmeranzahl 10–15 Personen

Der Workshop thematisiert die unterschiedlichen Formen und Ebenen von Rassismus und Diskriminierung und diskutiert, wie sich Privilegien und Benachteiligungen im gesellschaftlichen Zusammenleben zeigen.

Referentinnen: Felicia Koettler und Jennifer Farber

(Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus im Regierungsbezirk Köln)

Anmeldung: fluechtlingshilfe@evangelisches-godesberg.de, 0228 362907

Workshop: „Umgang mit Populismus im Alltag“

Mittwoch, 20. März, 18.00–21.00 Uhr

Axenfeldhaus, Habsburgerstraße 9, 53173 Bonn

Teilnehmeranzahl 10–15 Personen

Viele Menschen ärgern sich über populistische Parolen, die im Alltag geäußert werden. Oft haben sie Hemmungen, diesen etwas entgegenzusetzen. Oder sie stehen solchen Tiraden ratlos gegenüber, weil ihnen die Argumente fehlen. Wir werden gemeinsam Gesprächsstrategien erproben.

Referent: Hartmut Eisengraber (erfahrener Trainer gegen rassistische Diskriminierung)

Anmeldung: fluechtlingshilfe@evangelisches-godesberg.de, 0228 362907

Vortrag und Diskussion über Mitwirkungspflichten in asylrechtlichen Widerrufs- und Rücknahmeverfahren

Dienstag, 26. März, 18.30–20.30 Uhr

Axenfeldhaus, Habsburgerstraße 9, 53173 Bonn

Mit dem „Dritten Gesetz zur Änderung des Asylgesetzes“ ist im Dezember 2018 der neue Abs. 3a in § 73 AsylG einge-

führt worden. Schutzberechtigte können damit im asylrechtlichen Widerrufs- und Rücknahmeverfahren zur Mitwirkung verpflichtet werden, unabhängig davon, welchen Schutzstatus sie im Asylverfahren erhalten haben und ob ihnen dieser in einem schriftlichen Verfahren zuerkannt wurde oder nicht. Durch einen Expertenvortrag mit anschließender Diskussionsrunde wird das neue Gesetz näher beleuchtet und Raum für Praxistipps und Erfahrungsaustausch gegeben.

Referent: Rechtsanwalt Jens Dieckmann

Anmeldung: huser@koelner-fluechtlingsrat.de, 0163 4560171

Faktencheck: „Allgemeine Information zur Flüchtlingssituation in Bonn/Bad Godesberg – eine Veranstaltung von „MellonPolis – Zukunft der Gemeinschaft“

Freitag, 5. April, 18.00–20.00 Uhr

Haus der Familie, Friesenstraße 6, 53175 Bonn

Ohne das Engagement vieler Ehren- und Hauptamtlicher in Bad Godesberg hätte die Aufnahme der geflüchteten Menschen seit 2015 nicht bewältigt werden können. Im Laufe des Jahres 2016 verlor die Flüchtlingshilfe zunehmend ihren Versorgungscharakter und unterstützte immer intensiver die Integration Einzelner und die von Familien in den Wohn- und Arbeitsmarkt sowie beim Ankommen in der Gesellschaft. Wie sieht die Lebenswirklichkeit vieler geflüchteter Menschen aus, die nun seit einiger Zeit bei uns in Bonn wohnen?

Referentin: Elena Kaufmann (Ethnologin und Beraterin in aufenthaltsrechtlichen Angelegenheiten beim Kölner Flüchtlingsrat e.V. in der regionalen Beratungsstelle in Bonn)

Anmeldung: fluechtlingshilfe@evangelisches-godesberg.de, 0228 362907

Wege in die Ausbildung

Donnerstag, 16. Mai, 18.00–20.30 Uhr

AsA-Geschäftsstelle, Godesberger Straße 51, 53175 Bonn

Diese Veranstaltung vermittelt wichtiges Grundlagenwissen zum Thema „Ausbildung für Geflüchtete“. So werden etwa neben den Zugangsvoraussetzungen und rechtlichen Rahmen-

bedingungen auch verschiedene Ausbildungs- und Abschlussmöglichkeiten thematisiert. Außerdem wird verdeutlicht, wie durch eine frühzeitige Auseinandersetzung mit diesem Thema die Aufenthaltsperspektive von Geflüchteten verbessert oder – zumindest mittelfristig – verfestigt werden kann.

Referenten: Sara Ben Mansour (Leiterin AsA-Beratungszentrum) und Bastian Zillig (Leiter AsA-Ehrenamtszentrum)

Anmeldung: bastian.zillig@asa-bonn.org

Länderabend Balkan

Sonntag, 2. Juni, 16.00–19.00 Uhr

Pfarrzentrum St. Martin, Klosterbergstr. 2a, 53177 Bonn

Balkan ... ein Gebiet, in dem diverse Werte, Kulturen, Interessen, politische Systeme und Weltanschauungen aufeinandertreffen und ihre eigenen Besonderheiten zur Geltung bringen. Ein Überblick über aktuelle Entwicklungen im Balkan wird durch eine Präsentation über die Besonderheiten der Balkanländer, sowie Diskussion mit Akteuren aus der Zivilgesellschaft gegeben. Durch Livemusik, Tanzstücke, eine Fotoausstellung und typische Spezialitäten werden Sie neue Eindrücke vom Balkan bekommen.

Der Eintritt ist frei und eine Voranmeldung ist erwünscht.

Anmeldung: Veli.Stollaj@drk-westfalen.de

Workshop: Ausbildungsduldung

Donnerstag, 11. Juli, 18.00–20.00 Uhr

AsA-Geschäftsstelle, Godesberger Straße 51, 53175 Bonn

Die Ausbildungsduldung gibt es seit August 2016. Sie soll verhindern, dass ausreisepflichtige Personen während einer schon begonnenen betrieblichen Ausbildung das Land verlassen müssen. In einem Workshop und aktivem Erfahrungsaustausch möchten wir über den aktuellen Stand und mögliche Gesetzesänderungen der Ausbildungsduldung sowie über ihre Anwendung informieren und diskutieren.

Referentinnen: Sara Ben Mansour (AsA e.V.), Hannah Huser (Kölner Flüchtlingsrat e.V.)

Anmeldung: bastian.zillig@asa-bonn.org